

**Erinnern an die Opfer des Nationalsozialismus**  
**Veranstaltungsreihe anlässlich des Tages des Gedenkens**

*Anhang: Programm*

---

Weitere Informationen für die Redaktion:

Veranstaltungsprogramm 2021 zum Gedenken an die Opfer des NS-Regimes:

Ab Montag, 25. Januar:

Filminterviews des Projektes „Wenn es keine Zeugen mehr gibt“

Abrufbar unter <https://kurzlinks.de/fnvi>

Ab Mittwoch, 27. Januar:

„Spuren jüdischen Lebens. Ein Rundgang zu Orten jüdischen Lebens in Wiesbaden“

„actionbound“-Rundgang

Ab Mittwoch, 27. Januar:

„Todesmarsch von Leipzig nach Fojtovice“

Digitale Ausstellung des Aktiven Museums Spiegelgasse für Deutsch-Jüdische Geschichte e.V.

Weitere Informationen unter <https://www.am-spiegelgasse.de/>

Donnerstag, 21. Januar, 20 Uhr:

„Der Krieg, die Kuh und ich – Wie Eva Erben den Holocaust überlebte“

Digitales Filmgespräch mit der Autorin Annabel Münstermann und der Protagonistin Eva Erben. Mit einem Grußwort des Kulturdezernenten Axel Imholz

Anmeldung unter [info@jg-wi.de](mailto:info@jg-wi.de) erforderlich

Samstag, 23. Januar, 20 Uhr:

„Das Unwort“

Digitales Filmgespräch mit Sarah Kirkegaard (Produzentin), Leo Khasin (Regisseur) und Günther van Endert (ZDF-Redakteur)

Anmeldung unter [info@jg-wi.de](mailto:info@jg-wi.de) erforderlich

Sonntag, 24. Januar, 15 Uhr und 17.30 Uhr:

„Wehe dem, der alleine ist“

Digitale Lesung mit Peter Neumaier

Alle Informationen unter [www.gcjz-wiesbaden.de](http://www.gcjz-wiesbaden.de)

Montag, 25. Januar, 20 Uhr

„Masel Tov Cocktail“

Digitales Filmgespräch mit Drehbuchautor und Regisseur Arkadij Khaet und Drehbuchautorin Merle Teresa Kichhoff

Anmeldung unter [info@jg-wi.de](mailto:info@jg-wi.de) erforderlich

*Zentrale Gedenkveranstaltung:*

Mittwoch, 27. Januar, 19 Uhr, Livestream unter [www.youtube.com/StadtWiesbaden](http://www.youtube.com/StadtWiesbaden):

Grußworte: Stadtverordnetenvorsteherin Christa Gabriel, Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende

Vortrag von Dr. Stefan Hördler: „Auschwitz im Bild“

Donnerstag, 28. Januar, 18 Uhr, und Sonntag, 31. Januar, 10 Uhr:

- Entfällt leider -

„Erinnern an die Opfer“

Ein geführter Stadtrundgang des sam – Stadtmuseum am Markt

Donnerstag, 28. Januar, 19 Uhr:

„Friedel Hallgarten, jüdische Juristin“

Digitaler Vortrag von Dr. Rolf Faber

Anmeldung unter [info@frauenmuseum-wiesbaden.de](mailto:info@frauenmuseum-wiesbaden.de) erforderlich

Samstag, 30. Januar, 19.30 Uhr, Freies Theater Wiesbaden zu Gast in der Bergkirche:

- Entfällt leider -

„WIDERSTAND“

Ab Sonntag, 31. Januar, digitales Angebot unter [www.momentmal.org](http://www.momentmal.org):

„Sie waren unsere Nachbarn“

Szenische Lesung des Igstadter Scheunentheaters

Dienstag, 2. Februar, 17 Uhr:

„Wieder hatten wir keine Rechte, standen wieder auf der Straße“

Digitaler Vortrag von Dr. Katharina Stengel, Fritz-Bauer-Institut, zur Geschichte der verfolgten Sinti und Roma in der westdeutschen Nachkriegsgesellschaft

Anmeldung unter [Laura.Bruehl@hlz.hessen.de](mailto:Laura.Bruehl@hlz.hessen.de) erforderlich

Donnerstag, 4. Februar, 19 Uhr, Livestream:

„Leben will ich, leben, leben“

Lesung und Gespräch mit Hermann Vinke über die Widerstandskämpferin Cato Bontjes van Beek

Alle Informationen unter <https://www.frauenmuseum-wiesbaden.de>

Dienstag, 9. Februar 2020, 19 Uhr, Roncalli-Haus, Friedrichstraße 26-28 und Livestream:

„Zum Zusammenhang von Erinnerungskultur und Erinnerungsabwehr“

Digitale Podiumsdiskussion mit Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende, dem Vorsitzenden von Keshet Deutschland Monty Ott, der Erziehungswissenschaftlerin Prof. Dr. Julia König, der pädagogischen Leiterin der Bildungsstätte Anne Frank Saba-Nur Cheema. Moderation: Paola Widmaier, Bildungsreferentin bei Spiegelbild

Alle Informationen unter [www.spiegelbild.de](http://www.spiegelbild.de) und auf der Facebook-Seite @spiegelbild.wiesbaden

Unterstützer und Ausrichter:

Jüdische Gemeinde Wiesbaden, Hessische Landeszentrale für politische Bildung, frauen museum wiesbaden, vhs Wiesbaden, Aktives Museum Spiegelgasse für Deutsch-Jüdische Geschichte in Wiesbaden, Spiegelbild – Politische Bildung aus Wiesbaden, »Gegen Vergessen – Für Demokratie« / Regionale Arbeitsgruppe Rhein-Main, Studienkreis Deutscher Widerstand 1933–1945, Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Wiesbaden, Evangelisches Dekanat Wiesbaden, Katholische Erwachsenenbildung, Katholisches Stadtbüro im Roncalli-Haus, Amt für katholische Religionspädagogik Wiesbaden-Rheingau-Untertaunus, Martin-Niemöller-Stiftung, Deutsch-Israelische Gesellschaft – Arbeitsgemeinschaft Wiesbaden, Freundeskreis Kfar Saba, Verein für Nassauische Altertumskunde und Geschichtsforschung, sam – Stadtmuseum am Markt, Medienzentrum Wiesbaden e.V., Freies Theater Wiesbaden, Kulturamt Wiesbaden – Stadtarchiv, Caligari FilmBühne, Igstadter Scheunentheater, ZDF